

STARTKLAR FÜR DAS MORGEN?

Kulturelle Bildung als Wegbegleiter in eine selbstbestimmte Zukunft

FACHTAGUNG

11./12. Juni 2020 in Hannover

**KUNSTE
ÖFFNEN
WELTEN**



Was brauchen Kinder und Jugendliche, um in einer herausfordernden Gegenwart für eine ungewisse Zukunft gestärkt zu werden? Welche Themen brennen aktuell und werden als Inhalte oder Fragen von Trägern der Kulturellen Bildung aufgegriffen? Wie können wir, im Rahmen von Projekten der Kulturellen Bildung, den Forderungen der jungen Generation – von Kinderrechten bis hin zu Fridays for Future – gerecht werden? Wie kann sichergestellt werden, dass wirklich alle Kinder und Jugendlichen erreicht werden, dass Zusammenhalt statt Spaltung möglich wird, dass Diskriminierung erkannt und aufgearbeitet werden kann? Was tun für eine nachhaltige Stärkung, für die Selbstermächtigung der Kinder und Jugendlichen, damit sie aktive und reflektierte Akteur*innen in der Gesellschaft bleiben oder werden?

Und wie kann ein Umgang gemeistert werden – mit all den Ungewissheiten der Zukunft?

ZIEL:

KINDER UND JUGENDLICHE
GESTALTEN IHRE ZUKUNFT MIT.
ALS GLEICHBERECHTIGTE UND
MÜNDIGE AKTEUR*INNEN UNSERER
GESELLSCHAFT!

Die Fachtagung wirft einen Blick auf die politisierenden Dimensionen Kultureller Bildung. Sie reflektiert zugleich Möglichkeiten und Ansprüche Kultureller Bildung, selber zukunftsfähig zu bleiben und Kinder und Jugendliche auf dem Weg in die Zukunft unterstützen zu können. Sie richtet sich an die durch „Künste öffnen Welten“ geförderten Bündnisakteur*innen und soll inhaltlich ein Wechselspiel von wissenschaftlicher Betrachtung und Praxisbezug bieten, wobei auch Jugendliche selber eine Stimme bekommen und ausreichend Raum für Austausch zwischen Bündnissen besteht.

PROGRAMM

Moderation: Julia Frey, Kerstin Hübner (BKJ)

Donnerstag, 11. Juni 2020

- | | |
|-----------|---|
| 11.00 Uhr | Eröffnung
Kerstin Hübner, stellvertretende Geschäftsführerin der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. |
| 11.20 Uhr | Keynote
Was heißt hier Verantwortung? Kulturpädagogische Konzepte für das Aufwachsen |
| 12.00 Uhr | Input
Vom Friday for Future bis zu den Kinderrechten – die (neue) Politisierung der Kulturellen Bildung
Luise Meergans [Deutsches Kinderhilfswerk e.V.] |
| 12.30 Uhr | Tee- und Kaffeepause |
| 12.45 Uhr | Impulse
Nicht über oder für uns, sondern mit uns! Forderungen und Erwartungen von Jugendlichen
Zwei jugendliche Beitragende [Kargo Collective, Berlin] |
| 13.00 Uhr | Im Gespräch // N.N. ,
Jugendliche von Kargo Collective, Luise Meergans |
| 13.30 Uhr | Mittagessen |
| 14.30 Uhr | Workshop-Phase { 14.30-16.00 Uhr, 16.15-17.45 Uhr }
Einmaliger Wechsel, Sie können zwei Workshops wählen.

WS I Diskriminierungskritisches Arbeiten // Leitung: Jana Lou Herbst und Nina Khan [quix-Kollektiv, Wien & Berlin]
WS II Bildung für Nachhaltige Entwicklung // Leitung: Anita Kawoussi [Palette Kinder und Jugend Kunstschule, Augsburg]
WS III Arbeit mit den Kinderrechten // Leitung: Luise Meergans [Deutsches Kinderhilfswerk e.V.]
WS IV Digitalisierung // Leitung: Christoph Schröder und Christoph Richter [OnlineLabor für digitale Kulturelle Bildung, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel] |
| 18.30 Uhr | Abendessen |

Freitag, 12. Juni 2020

09.30 Uhr	Begrüßung
09.40 Uhr	Die Unwägbarkeiten der Zukunft und der Umgang mit ihnen Sascha Dannenberg (Freie Universität Berlin, Institut Futur)
10.10 Uhr	Input Kollaboratives Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen im Sinne von Empowerment Hildegard Strutz (Kunstschule PINX, Schwarmstedt)
10.30 Uhr	Panel Junge Menschen durch und für Engagement empowern. (Wie) funktioniert das? Ana-Maria Stuth (Deutsche Kinder- und Jugendstiftung), Jasmin Ibrahim (Theater X), Jugendliche*r (Theater X), N.N.
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	Austauschphase Was ist offengeblieben? Raum für individuelle Themen rund um „Künste öffnen Welten“
12.45 Uhr	Kommentar und Resümée Was sagen die Kritischen Freund*innen?
13.00 Uhr	Abschluss
13.30 Uhr	Mittagessen

TERMIN

11./12. Juni 2020

(1. Tag: 11.00 Uhr bis 18.30 Uhr, 2. Tag: 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr)

ORT

Kulturzentrum Pavillon
Lister Meile 4 // 30161 Hannover

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 1. Mai 2020 [hier](#) an.

ANREISE

Das Kulturzentrum Pavillon befindet sich circa 5 Minuten zu Fuß vom Hauptbahnhof Hannover entfernt. Nutzen Sie bitte den Ausgang Richtung ZOB/Berliner Allee. [Hier](#) ist ein Lageplan des Veranstaltungsortes.

UNTERKUNFT

Bitte schreiben Sie in die Anmeldung, wenn Sie eine Übernachtung vom 11. Juni 2020 auf den 12. Juni 2020 benötigen. Wir buchen die Übernachtung für Sie in einem zentral gelegenen Hotel, unweit vom Veranstaltungsort entfernt.

BARRIEREFREIHEIT

Der Veranstaltungsort und das Hotel sind barrierefrei zugänglich. Sollten Sie ein rollstuhlgerechtes Zimmer benötigen, dann schreiben Sie das bitte in die Anmeldung.
Die Fachtagung wird in deutscher Sprache stattfinden.

Bitte schreiben Sie an kuenste-offnen-welten@bkj.de oder vermerken Sie im Anmeldeformular: Was können wir noch tun, um Ihre Teilnahme zu ermöglichen?

KOSTEN

Die Teilnahme an der Fachtagung sowie Unterkunft und Verpflegung sind für Akteur*innen der in „Künste öffnen Welten“ geförderten Bündnisse und die an der Tagung Mitwirkenden kostenfrei. Reisekosten erstatten wir bis max. 130,00 Euro pro Person.

KONTAKT

Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ)
Geschäftsstelle Berlin
Greifswalder Straße 4
10405 Berlin
Telefon: 030 / 48 48 60-30
Fax: 030 / 48 48 60-70

E-Mail-Adresse: kuenste-offnen-welten@bkj.de
Internetadresse: www.bkj.de, www.kuenste-offnen-welten.de

Dies ist eine Veranstaltung der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ) im Programm „Künste öffnen Welten“ innerhalb des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

**KUNSTE
ÖFFNEN
WELTEN**

IM PROGRAMM DER
bkj
Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e. V.

**Kultur
macht STARK**
Bündnisse für Bildung

DEUTSCHES
BUNDES
**Bundeministerium
für Bildung
und Forschung**